

Nr. 474

Stadt Landshut  
Hauptamt

31. Jan. 2023

Eingang

## Nachprüfungsantrag

Senat für Dulten, Messen und Märkte vom 24.01.2023



### TOP 1 | Standortfrage Christkindlmarkt und Landshuter Christkindlmarkt an zwei Standorten

Der Beschluss des Senates vom 24.01.2023 zu TOP 1 wird zur Nachprüfung gem. Art 32 Abs. 3 GO und §8 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Stadt Landshut beantragt.

#### Begründung:

Die Standortwahl des Christkindlmarktes hat weitreichende Konsequenzen für die Stadtgesellschaft und die Einzelhandelswirtschaft der Stadt Landshut. Dementsprechend sind deren Interessen in die Überlegungen intensiver zu berücksichtigen als bisher geschehen.

Zudem ist die Umsetzung einer Doppellösung an zwei Standorten (Ringlstecherwiese und Freyung) gegenwärtig äußerst ungewiss. Nach Aussagen einiger Schausteller und der Umfrage unter den Beschickern sind zwei Standorte von diesen nicht gewollt. Unter diesen Voraussetzungen erscheint die Umsetzung zweier Standorte daher unwahrscheinlich. Scheitert die Lösung mit zwei Standorten aber, dann stirbt die Freyung als Standort des Christkindlmarktes. Denn während die Beschlusslage des Dultsenats den künftigen Standort des Christkindlmarkts ohne Wenn und Aber auf die Ringlstecherwiese verlegt, ist die Umsetzung der "Doppellösung" unwahrscheinlich. An dem bisherigen Standort soll jedoch festgehalten werden. Eine Doppellösung sollte im Gegensatz zur aktuellen Beschlusslage nur in Betracht kommen, soweit diese zusätzlich zum bewährten Standort Freyung etabliert werden kann.

Ferner sollte die Standortfrage im Plenum entschieden werden. Kaum ein kommunalpolitisches Thema wurde in den vergangenen Wochen häufiger diskutiert. Nicht zuletzt hielt es offenbar auch die Stadtspitze noch im Sommer letzten Jahres geboten, diese Frage durch das Plenum entscheiden zu lassen. Die damalige Behandlung im Dultsenat, die nur durch eine zweite Lesung abgebrochen wurde, erfolgte seinerzeit lediglich vorbereitend für eine Behandlung im Plenum.

Landshut, 31. Januar 2023

gez.  
Stefan Gruber

gez.  
Ludwig Schnur

gez.  
Erwin Schneck

gez.  
Tobias Weger-Behl

gez.  
Rudolf Schnur

gez.  
Norbert Hoffmann

gez.  
Iris Haas

gez.  
Christian Steer

gez.  
Sigi Hagl

gez.  
Dr. Thomas Keyßner

gez.  
Regine Keyßner

gez.  
Christoph Rabl

gez.  
Elke Rümmelein

gez.  
Hedwig Borgmann

gez.  
Pascal Pohl